











Ergebnis zu der Umfrage bei den Eltern der Schülerinnen und Schülern der Schule Rüdtligen–Alchenflüh

					
	Trifft zu	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu	Trifft nicht zu	Keine Beurteilung
1. Schule als Ganzes / Schulleitung					
1.1. Die Schule Rüdtligen-Alchenflüh ist ein freundlicher & einladender Ort.	58%	36%	4%	1%	1%
1.2. Unsere Tochter / unser Sohn fühlt sich wohl an dieser Schule.	67%	23%	7%	2%	1%
1.3. Die Schulleitung ist für uns gut und schnell erreichbar.	50%	25%	4%	3%	18%
1.4. Wir fühlen uns in unseren Fragen und Anliegen von der Schule ernst genommen.	47%	29%	5%	7%	12%
1.5. Der Schule gelingt es, Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher kultureller und sozialer Herkunft in die Schulgemeinschaft zu integrieren.	47%	44%	4%	1%	4%
1.6. Die Schule bereitet mein Kind gut auf die nächste Klasse oder Stufe (bzw. auf weiterführende Schulen oder den Beruf) vor.	53%	29%	5%	4%	9%
1.7. Die Schulleitung reagiert bei Problemen umgehend und lösungsorientiert.	42%	24%	5%	7%	22%
1.8. Die Schulleitung informiert uns rechtzeitig und umfassend über wichtige Belange der Schule.	57%	33%	2%	6%	2%
1.9. Es ist an dieser Schule gut möglich, Anregungen einzubringen / Kritiken anzubringen.	31%	29%	12%	7%	21%
1.10. Das Wahlfachangebot an der Schule ist zeitgemäss.	36%	20%	7%	6%	31%
1.11. Der Berufswahlprozess der Jugendlichen wird durch die Schule aktiv unterstützt.	21%	10%	0%	3%	66%

2. Lehrpersonen						
2.1.	Der Umgang zwischen Lehrpersonen und Kindern ist respektvoll und freundlich.	65%	25%	4%	4%	2%
2.2.	Die Lehrpersonen verstehen es gut, bei unserem Kind Interesse und Neugier zu wecken.	58%	25%	11%	3%	3%
2.3.	Unser Kind fühlt sich von den Lehrpersonen gut behandelt und akzeptiert.	65%	23%	7%	4%	1%
2.4.	Der Unterricht in der Klasse unseres Kindes verläuft störungsarm.	35%	40%	12%	6%	7%
2.5.	Es gelingt den Lehrpersonen gut, unser Kind zu fördern.	52%	33%	9%	4%	2%
2.6.	Die Lehrpersonen informieren mich rechtzeitig und umfassend über wichtige Belange der Klasse.	65%	22%	9%	3%	1%
2.7.	Wir haben genügend Möglichkeiten, uns mit Anliegen und Fragen, die unser Kind betreffen, an die Klassenlehrperson zu wenden.	68%	23%	4%	2%	3%
2.8.	Die Lehrpersonen informieren uns regelmässig über Lernfortschritte und – Schwierigkeiten des Kindes.	48%	35%	11%	4%	2%
2.9.	Wir erleben Gespräche in der Schule als angenehm und konstruktiv.	66%	25%	5%	3%	1%
3. Schulkommission						
3.1.	Wir kennen mindestens ein Mitglied der Schulkommission.	43%	15%	12%	15%	15%
3.2.	Die Schulkommission ist für uns gut erreichbar.	32%	23%	11%	5%	29%
3.3.	Wir kennen in groben Zügen die Aufgaben der Schulkommission.	23%	28%	18%	11%	20%
4. Schullager						
4.1.	Wir unterstützen die Idee von regelmässigen Schullagern an der Schule Rüttligen-Alchenflüh.	46%	27%	6%	4%	17%
4.2.	Wir wären bereit, die Schule in Schullagern zu unterstützen (z.B. Küche, Fahrdienst, Begleitung etc.).	34%	21%	18%	12%	15%
5. Ferienpass						

5.1. Wir nutzen regelmässig Angebote aus dem Ferienpass.	16%	7%	7%	30%	41%
5.2. Wir finden uns auf der Homepage des Burgdorfer Ferienpasses gut zurecht.	18%	16%	4%	8%	54%
6. Oberstufe					
6.1. Wir haben genügend Informationen zum Thema Oberstufenzentrum des Gemeindeverbandes Kirchberg und Umgebung (Informationen unter www.gv-kirchberg.ch / Bildungswesen / Projekt Optimierung Sekundarstufe 1)	30%	17%	9%	7%	37%
6.2. Wir würden es begrüßen, wenn unser Kind die gesamte Oberstufe (Real oder Sek.) in Kirchberg absolvieren könnte.	54%	7%	1%	8%	30%

				
sehr zufrieden	zufrieden	teilweise zufrieden	unzufrieden	Keine Beurteilung

7. Beurteilung der Gesamtzufriedenheit					
7.1. Mit dem Klima an dieser Schule sind wir ...	33%	45%	12%	4%	6%
7.2. Mit dem Unterricht, den unser Kind bei seinen Lehrpersonen erhält, sind wir ...	53%	32%	7%	4%	4%
7.3. Mit der Art, wie die Schule uns Eltern teilhaben lässt, sind wir ...	31%	47%	15%	1%	6%
7.4. Mit der Führung dieser Schule sind wir ...	35%	33%	12%	7%	13%

8. Ganz zum Schluss und spontan, welche Schulnote (1 bis 6) würden Sie unserer Schule geben?					
Note 6:	24%	Note 3:	3%		
Note 5:	62%	Note 2:	3%		
Note 4:	8%	Note 1:	0%		

9. Was wir sonst noch sagen wollten....

Angebot Schulsoz.Arbeiterin -super Sache. Dürfen frei Meinung sagen, auch zur Lehrperson. Leider bis heute keine Änderung bewirkt.

Beurteilung für KG: wunderbarer KG Unterricht mit einfühls. Und mitreissender KG-Lehrerin.

Diktate werden mitten im Schreiben abgebrochen. Termine für Tests stimmen nicht. Eltern werden im Gespräch als Geier bezeichnet und mitgeteilt, das Kind sei verlogen. Die besuchten Unter.std. werden gesprickt mit falsch Infos's an die Kinder. Die Liste der Katastrophen ist länger als der Fragebogen.

Keine Hilfe Lehrste.suche, Berufswahlunterst. Mangelhaft, Freifächer 9. Kl. Absolute Katastrophe, Null Vorbereitung auf Berufsleben. Zwar freundliche Lehrkraft aber Gespräche sind Zeitverschwendung da gleichgültiger Larifaribetrieb.

Störe mich am hohen Auslä.anteil. Einziges CH-Kind in KG Gruppe. Klassenlager verursachen nur Kosten für Eltern und bringen nichts.

Die Art wie die KG-innen mit den Kindern umgehen ist sehr stärkend und enorm wertvoll. Wir sind begeistert vom KG.

Viele Oberstufenschüler fehlen bei Test oder Vorträgen (Krank...). Der Unterricht kann dann nicht richtig weiter gehen. Schüler nehmen sich so mehr Zeit zum Lernen. Strenger handhaben.

Super dass die KG Kinder jeden Tag raus gehen können, auch Waldtage sind Höhepunkte.

Nur selten Kontakt mit Eltern (nur 1x Elternabend).

Mit den Lehrpersonen sind wir sehr zufrieden.

Unsere Tochter fühlt sich im KG wohl.

Bis zur 3. Klasse super zufrieden, ab 4.Kl. und div. Lehrerwechsel war die Schulleitung überfordert.

Bis anhin mit SL und LP unserer Kinder sehr zufrieden. Die Leitung der Schule scheint nicht ganz unproblematisch. Die Frage nach der Oberstufe nach Kirchberg müsste umfassend geprüft werden.

Turnen Sport: gleichmässige Behandlung leicht und übergewichtige Kinder- grosses Anliegen.

Finde es nicht so gut, dass die Kinder vom KG getrennt werden wenn sie in die Schule kommen. Die Gruppe sollte man nicht trennen.

...dass in der Klasse ruhig und störungsfrei gearbeitet wird und die Kinder nicht im Zimmer herum spazieren können.

Einige Lehrpersonen kommen nach dem Läuten massiv zu spät zum Unterricht. Zusatzlektion Math. mit Alibistoff teils nachmittags 14.15-15.00 Uhr ist fraglich, das auch noch als Pflicht.

Schade dass wir als Eltern die SL nicht zu Gesicht bekommen und so die Kontaktpersonen nicht kennen. Ein anders gestaltetes Schulfest wäre eine Möglichkeit, Lehrpersonen und SL bekannt zu machen.

Bei 24 Kinder im Klassenzimmer ist uns zwar bewusst, dass eine individuelle Lernförderung schwierig bis unmöglich ist, im Fall unseres Kindes speziell bedauern wir dies aber trotzdem.

Wir erleben eine grosse Enttäuschung beim Versuch mit Lehrpersonen und SL konstruktiv zusammen zu arbeiten. Wir fühlen uns darin nicht ernst genommen. Unser Kind möchte nun seit längerem nicht mehr zu Schule gehen.

Wir haben super liebe Kindergärtnerinnen - macht weiter so.

Anlässe wie Sporttag, Lesenacht oder Museumsausflüge finden wir toll. Auch Landschulwochen wären unvergessliche Erlebnisse für die Kinder. Leider werden keine durchgeführt, obwohl im Budget Geld vorhanden wäre. Das Konzept des Abschlussfestes ist zu überdenken. Viele Eltern können nur teilweise anwesend sein. Der gesellige Teil ist zu kurz.

Ich finde es schade wenn ich mein Kind in der Schule abhole - ca 3x im Jahr - und werde von der Lehrkraft nicht mal begrüsst.

Die Kindergartenklassen sind viel zu gross (24 Kinder).

Wenn denn überhaupt Pausenaufsicht sollte sie strenger sein. Ausländeranzahl ist leider zu hoch (Schade).

Unser Kind hat einen langen Schulweg - sonst ist alles i.o.

Ich begrüsse es sehr, dass im KG sehr viel Wert auf gesunde Ernährung gelegt wird. Mir gefällt, dass die Kinder jeden Tag einen Teil im Freien draussen verbringen. Die LP sind sehr freundlich und hilfsbereit.

Kleinere Klassen im KG. Zu viele Kinder und aus diesem Grund kommen die Kinder zu kurz.

Nicht qualifizierte Aufgaben Hilfe Personal.

Die Eltern werden kaum aktiv miteinbezogen.

Unser Sohn fühlt sich nicht wohl an der Schule.